**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 76 (1950)

**Heft:** 33

**Illustration:** Das Schlagwort und seine Anwendung

Autor: Nef, Jakob

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

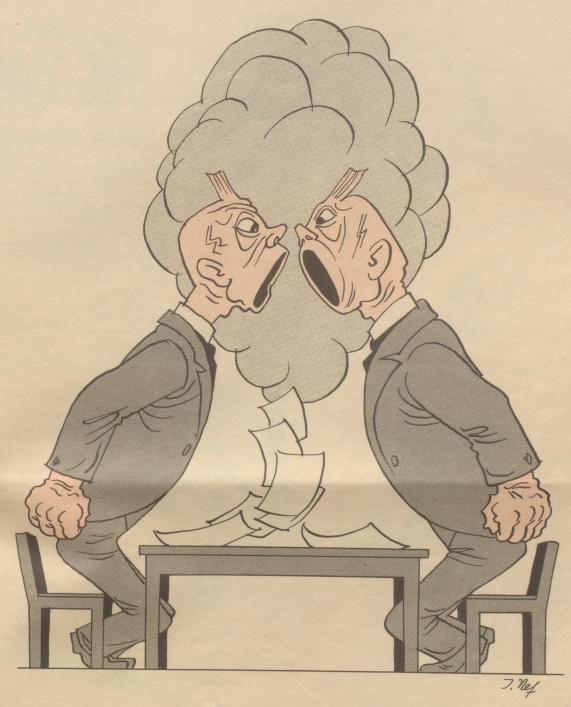
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 21.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Das Schlagwort und seine Anwendung

# « Me mues halt rede mitenand!»

## Wahlstrategisches

Es heißt, die Wahlstrategen seien der Kandidatur von Herrn Condrau für den Bundesrat nicht grün. – Würde er sich nämlich dermaleinst als Gewählter seinen Kollegen vorstellen, so könnte dies im melodiösen Bündnerdeutsch leicht wie «Gond'r au?» tönen. Ginge dann wirklich einer, dann müßten sich die eidgenössischen Strategen wieder auf die Suche machen. Davon haben sie aber vorerst genug, sagt man.

Man sagt auch, weil der zukünftige Verkehrsminister viel mit Wasserwirtschaft zu tun haben werde, hätte man einen mit allen Wassern gewaschenen Kandidaten gesucht und deshalb einen Wünschelrutengänger in Dienst genommen. Man habe aber wieder zu anderen Methoden übergehen müssen, als bei der Kandidatensuche im Wallis die Rute vor einem Fafs Dôle ausgeschlagen habe.